

Möbel Heinrich: Die ersten Mitarbeitenden sind schon vor Ort

Steinheimer Team fast komplett, einige Stellen sind noch frei

Steinheim. Der Umbau der Möbel Heinrich Filiale auf dem Areal der ehemalige Möbelstadt geht allmählich auf das Ende zu. Am 4. November wird die offizielle Eröffnung sein. Doch schon jetzt sind die ersten Mitarbeitenden vor Ort. Die anderen werden derzeit in den Möbel Heinrich Filialen in Hameln und Kirchlengern auf ihre neuen Aufgaben in Steinheim vorbereitet. Dazu sollen weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kommen, die der Einzelhändler nach wie vor einstellen möchte.

Knapp 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden künftig in der vierten Möbel Heinrich Filiale arbeiten, dazu zählen neben dem Verkaufs- und Kassenpersonal, auch mehrere Haustischler, Lagermitarbeiter und zwei Mitarbeiterinnen für den Bereich Verkaufsförderung. Hinzu kommen außerdem noch zwölf Auslieferungsmonteure, die künftig morgens in Steinheim ihre Lkws mit Möbeln beladen und diese dann zu den Kundinnen und Kunden nach Hause fahren und sie dort aufbauen. Etwa 13 Mitarbeitende der neuen Filiale sind zum Teil schon seit vielen Jahren bei Möbel Heinrich im Unternehmen und wollen jetzt die große Chance nutzen, etwas Neues von Anfang an mitaufzubauen. 12 Mitarbeitende hat Möbel Heinrich von der ehemaligen Möbelstadt übernommen und vier weitere eingestellt, die im Verlauf ihres Berufslebens ebenfalls zwischenzeitlich in der Möbelstadt gearbeitet haben, bevor sie zu einem anderen Arbeitgeber gewechselt sind. Damit werden viele Steinheimer Kundinnen und Kunden auch einige bekannte Gesichter wiedertreffen. Unter Ihnen zum Beispiel den Filialleiter Thomas Buckoh und die künftige Leiterin des Bereichs Fachsortimente Emel Altintas, die beide über viele Jahre in der Möbelstadt tätig waren. Zusätzliche Neueinstellungen machen das Filialteam komplett.

Lokal und regional ist bei Möbel Heinrich Philosophie

Ein Großteil der Belegschaft wohnt direkt in Steinheim oder in der unmittelbaren Umgebung. Einige kommen aus Detmold, Horn-Bad Meinberg, Nieheim, Schlangen oder Bad Driburg. Die Region Ostwestfalen-Lippe ist bei den Mitarbeitenden der neuen Filiale folglich breit vertreten, was durchaus sehr passend ist: Gilt die Region doch als das Herz der deutschen Möbel Industrie. Zahlreiche Möbel- und Küchenhersteller wie nobilia, nolte oder Häcker haben hier ihr Zuhause. Da passt es auch für Möbel Heinrich sehr gut, seine Präsenz in dieser Möbelheimat zu verstärken und damit die Nähe zu seinen Lieferanten zu fördern. Schließlich pflegt das Unternehmen bereits seit Jahren ein sehr vertrautes Miteinander mit einigen Herstellerunternehmen. So gab es beispielsweise in diesem Jahr gegenseitige Besuche der Möbel Heinrich Azubis und der Azubis der Rietberger Möbelwerke.

Pressemitteilung

30.09.2024



Andere einladen, sich zu verbinden und dadurch etwas zu ermöglichen sind die Eckpfeiler der Unternehmensphilosophie bei Möbel Heinrich. Und dieser Geist des Miteinanders wird auch in der neuen Filiale von Anfang an gelebt. So gab es für die neuen Mitarbeitenden bereits mehrere Kennenlern-Aktionen, damit sie schneller als ein Team zusammenwachsen, in dem alle zuhause sind und sich auch die Kundinnen und Kunden gut aufgehoben fühlen. „Egal ob Hausleiter, Verkäufer oder Haustischler – in der Vorbereitungsphase packen wir alle gleichermaßen an. Jeder hilft, putzt oder räumt ein. Wir sind ein Team und freuen uns schon riesig darauf, wenn wir im November endlich unsere ersten Kunden begrüßen dürfen“, berichtet Hausleiter Thomas Buckoh.

Bildunterschrift: Motiviert und voller Vorfreude: Das Steinheimer Möbel Heinrich Team.

Über Möbel Heinrich

Möbel Heinrich ist ein inhabergeführtes Familienunternehmen mit Firmensitz im niedersächsischen Stadthagen. Mit bislang drei großen Einrichtungshäusern (Bad Nenndorf, Hameln, Kirchlengern), vier Mitnahmemärkten (Stadthagen, Bad Nenndorf, Peine und Landesbergen), einem Online-Shop (Stadthagen) und über 700 Mitarbeiter*innen zählt das Unternehmen inzwischen zu den größten Arbeitgebern in der Region rund um den Kreis Schaumburg. Mit der dritten Generation in der Geschäftsleitung ist Möbel Heinrich auch 66 Jahre nach der Firmengründung immer noch fest in der Hand der Inhaberfamilie Struckmann und bestens für die Zukunft aufgestellt.

Verantwortlich für den Inhalt:

Möbel Heinrich GmbH & Co. KG
Katja Wiegner
Dülwaldstr. 1
31655 Stadthagen
Tel. (0 57 21) 988-206